BERUFSINFO | Berufsbereich: Kultur / Sprachen / Gesellschaft | Bildungsweg: Akademische Ausbildung

Kommunikationswissenschafter*in

BERUFSBESCHREIBUNG

Kommunikationswissenschafter*innen beschäftigen sich mit theoretischen und praktischen Fragen und Themenstellungen von Kommunikation als verbale und nonverbale zwischenmenschliche Interaktion. Kommunikation ist Informationsübertragung und Bedeutungszuweisung im weitesten Sinne und eine wichtige Kategorie sozialen Handelns. Kommunikationswissenschafter*innen untersuchen die Darstellungsweisen von Informationen in verschiedenen Medien und ihre Rezeption in der Öffentlichkeit.

Kommunikationswissenschafter*innen sind an Universitäten, in der Erwachsenenbildung, für Meinungsforschungsinstitute und vor allem im Medienbereich tätig und arbeiten mit Berufskolleg*innen und Mitarbeiter*innen aus den Bereichen Wirtschaft, Medien und Kultur zusammen.

Ausbildung

Für den Beruf als Kommunikationswissenschafter*in ist in der Regel ein abgeschlossenes Universitäts- oder Fachhochschulstudium in Publizistik und Kommunikationswissenschaften, Medienwissenschaften, Journalismus oder Literaturwissenschaften erforderlich.

Wichtige Aufgaben und Tätigkeiten

- Tätigkeiten der Lehre und Forschung an Universitäten, Fachhochschulen und in Institutionen der Erwachsenenbildung
- beratende Tätigkeiten z. B. für Werbeagenturen, Markt- und Meinungsforschungsinstitute
- interdisziplinäre Forschungsprojekte planen, organisieren, leiten und koordinieren
- bei der Entwicklung von Computerspielen, elektronischen Lexika, Sprachlernprogrammen etc. mitwirken
- journalistische und publizistische Arbeiten durchführen (Informationen recherchieren, beschaffen, sammeln und zusammenstellen)
- Artikel, Kommentare, Features und Nachrichtenbeiträge schreiben
- Meetings mit Kund*innen durchführen, Pressekonferenzen abhalten
- redaktionelle Tätigkeiten bei Medien durchführen: Texte editieren und gestalten, Fotos und Grafiken auswählen
- Fachliteratur, Manuskripte, Datenbanken und Archive führen

Anforderungen

- Anwendung und Bedienung digitaler Tools
- Datensicherheit und Datenschutz
- gute Beobachtungsgabe
- gutes Gedächtnis
- Präsentationsfähigkeit

- Argumentationsfähigkeit / Überzeugungsfähigkeit
- Aufgeschlossenheit
- Durchsetzungsvermögen
- Kommunikationsfähigkeit
- Konfliktfähigkeit
- Motivationsfähigkeit

- Flexibilität / Veränderungsbereitschaft
- Zielstrebigkeit

- gepflegtes Erscheinungsbild

- komplexes / vernetztes Denken
- logisch-analytisches Denken / Kombinationsfähigkeit
- Planungsfähigkeit
- Problemlösungsfähigkeit
- systematische Arbeitsweise

© ibw-Institut für Bildungsforschung der Wirtschaft

WIRTSCHAFTSKAMMER ÖSTERREICH